Zwei Brüder, eine Mission - der unglaubliche Alméras Porsche 930

Lead
Was auf den ersten Blick aussehen mag wie ein weiteres Tuning-Monstrum aus den 1980er Jahren, ist tatsächlich ein Porsche 930 mit einer äußerst interessanten Geschichte. Umgebaut wurde das französisch-blaue Rennstreckenwunder nämlich von den renommierten Alméras-Brüdern.

Zwei Brüder mit geteilter Leidenschaft

In mehr als 40 Jahren haben Jean-Marie und Jacques Alméras in allen Rennserien außer der Formel 1 mitgemischt und sogar die berühmte Rallye Monte Carlo gewonnen. Auch von Porsche-Rennwagen hatten die Gebrüder eine gewisse Ahnung - und so verwundert es kaum, dass auch der von ihnen fachmännisch aufgerüstete 3,3 Liter Porsche 930 deutlich vom Rennsport inspiriert war: Das Aerodynamik-Kit erinnerte an den Porsche 935, während die zwei KKK-Turbolader und die 934er-Direkteinspritzung ebenfalls beste Rundenwerte versprachen.

Porsche auf Französisch

Enthüllt wurde der blaue Blickfang im Frühjahr 1983 auf dem Genfer Autosalon. Vor allem die französische Presse zeigte sich von der heimischen Kreation mit ihrem fachmännisch ausbalancierten Mittelmotor beeindruckt. Michelin nutzte den Porsche 930 sogar für Hochgeschwindigkeitstests ihrer neuen TRX-Reifen - schließlich erreichte der Wagen eine Höchstgeschwindigkeit von 291 km/h. Nun steht der Wagen zum Verkauf: Artcurial versteigert den Porsche, der kürzlich von den Alméras-Brüdern höchstpersönlich überholt wurde, am 22. Juni 2015 im Rahmen der Auktion "Automobiles sur les Champs 8" in Paris. Der Schätzpreis liegt bei 80.000 bis 120.000 Euro - kein allzu hoher Preis für ein derart brachiales und furchteinflößendes Einzelstück.

Fotos: Artcurial

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/zwei-bruder-eine-mission-der-unglaubliche-almeras-porsche-930
© Classic Driver. All rights reserved.